

Dorst

Dem Schriftsteller Tankred Dorst, der kürzlich mit dem Thüringer Verdienstorden geehrt wurde, bleibt die Ehrenbürgerschaft seiner Heimatstadt Sonneberg versagt. Zwar schätze die Stadt Dorsts »literarische Leistungen«, eine Ehrenbürgerschaft sei aber nicht geplant, sagte Bürgermeisterin Sibylle Abel (CDU) der Thüringer Allgemeinen. »Zu gegebener Zeit« wolle sie das Thema noch einmal »mit den neu gewählten Stadträten beraten«. Zu den Sonneberger Ehrenbürgern gehört zum Beispiel Rodel-Olympiasiegerin Silke Kraushaar (seit 2003). (ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/129983.dorst.html>